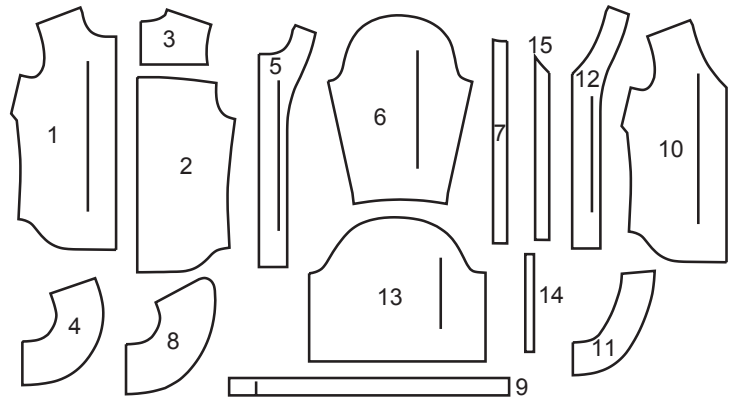
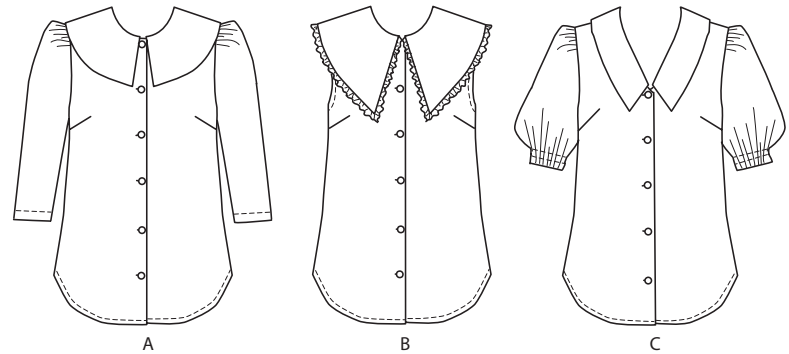




- 1 VORDERTEIL A, B
2 RÜCKENTEIL A, B, C
3 RÜCKWÄRTIGE PASSE A, B, C
4 KRAGEN A
5 VORDERER BELEG A, B
6 ÄRMEL A
7 SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER A, B
8 KRAGEN B
9 KRAGENRÜSCHE B
10 VORDERTEIL C
11 KRAGEN C
12 VORDERER BELEG C
13 ÄRMEL C
14 SCHABLONE FÜR GUMMIBAND C
15 SCHABLONE FÜR KNOPFLÖCHER C

KÖRPERGRÖSSEN

MISSES											
Größe	8	10	12	14	16	18	20	22	24	26	
Oberweite	80	83	87	92	97	102	107	112	117	122	
Taille	61	64	67	71	76	81	87	94	97	104	
Hüfte	85	88	92	97	102	107	112	117	122	127	
Rücken - Hals zu Taille	40	40.5	41.5	42	42.5	43	44	44.5	45	46	

STOFFSCHNITTEILE

Es zeigt Busenlinie, Taillenlinie, Hüfte und/oder Bizeps. Maße beziehen sich auf Umfang des fertigen Kleidungsstücks (Körpermaße + Bequemlichkeit des Kleidungsstücks + Bequemlichkeit des Designs). Passen Sie Schnittbogen wenn nötig an.

Die abgebildeten Linien sind SCHNITTLINIEN. Es SIND 1,5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG, sofern nicht anders angegeben. Sehen Sie die NÄHANGABEN für Nahtzugabe.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteil(e) gemäß des Kleidungsstückes, der Stoffbreite und Größe. Die Zeichnungen zeigen die ungefähre Position im Schnittmuster; die Position kann je nach Schnittmustergröße variieren.

Der Packungsinhalt enthält Schnittteile für Stoffe „mit“ und „ohne Flor“. Für Stoffe mit Flor, Farbverläufe oder Muster mit Laufrichtung benutzen Sie das „WITH NAP“ (Strichrichtung) Schnittteil.

AUSSENSEITE DES SCHNITTBOGENS	INNENSEITE DES SCHNITTBOGENS	STOFFAUSENSEITE	STOFFINNENSEITE
-------------------------------	------------------------------	-----------------	-----------------

G = GRÖSSE
AG = ALLE GRÖSSEN
* = MIT UMBRUCH
** = OHNE UMBRUCH
SELVAGE(S) = WEBKANTE(N)
FOLD = STOFFBRUCH
SINGLE THICKNESS = EINLAGIG
DOUBLE THICKNESS = ZWEILAGIG
CROSSWISE FOLD = QUERLIEGENDER STOFFBRUCH

Setzen Sie den Stoff an, wie angezeigt. Wenn das Schnittteil zeigt...

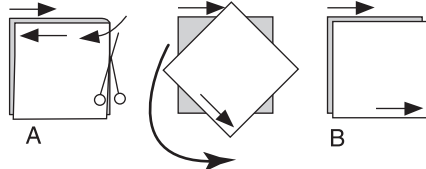
FADENLAUF — Setzen Sie den Fadenlauf parallel zur Webkante oder zum Stoffbruch. Auf den „WITH NAP“ Zeichnungen müssen die Pfeile in die gleiche Richtung zeigen. (Auf Pelzen müssen die Pfeile in die Richtung des Flors zeigen.)

EINLAGIG — Stoff mit rechter Seite nach oben legen. (Für Pelze legen Sie die Haarseite nach unten.)

ZWEILAGIG

MIT STOFFBRUCH — Schlagen Sie den Stoff rechts auf rechts um.

* **OHNE STOFFBRUCH** — Schlagen Sie den Stoff quer rechts auf rechts um. Schlagen Sie den Stoffbruch von Webkante zur Webkante (A). Rechts auf rechts schlagen Sie die obere Lage ganz herum, so dass der Flor in die gleiche Richtung wie die untere Lage läuft.



STOFFBRUCH — Setzen Sie die angezeigte Kante genau am Stoffumbruch an. Schneiden Sie NICHT auf dieser Linie.

Wenn der Schnittbogen so aussieht...

• Schneiden Sie alle anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden (A). Schlagen Sie den Stoff um und schneiden Sie das Teil auf Umbruch wie abgebildet (B).



★ Schneiden Sie das Teil nur einmal. Schneiden Sie die anderen Teile zuerst und lassen Sie genügend Stoff übrig um dieses Teil auszuschneiden. Schlagen Sie hierzu den Stoff auf und schneiden Sie nur eine Lage.

Schneiden Sie alle Stücke entlang der Schnittnlinie für die benötigte Größe aus. Auch die Kerben sind einzuschneiden.

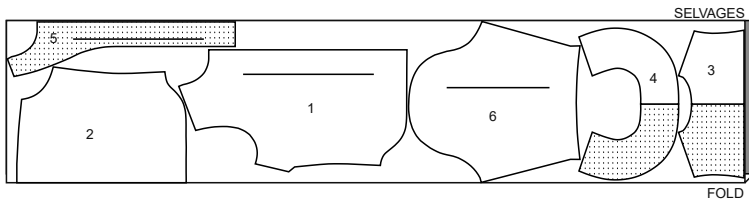
Übertragen Sie alle Markierungen und Bearbeitungslinien, bevor Sie Schnittbogen entfernen. (Pelzhaar, übertragen Sie Markierungen auf die Innenseite.)

HINWEIS: Gestrichelte Linie (a! b! c!) im Schnittmuster stehen für die entsprechenden Größen.

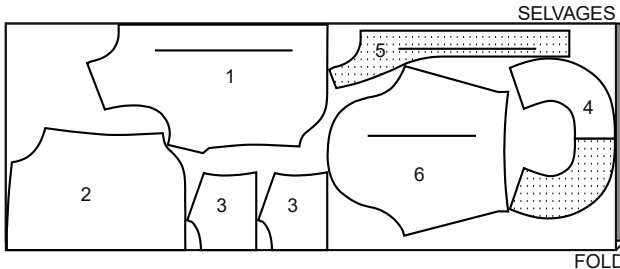
OBERTEIL A

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,4,5,6

45" (115 cm) *
AG



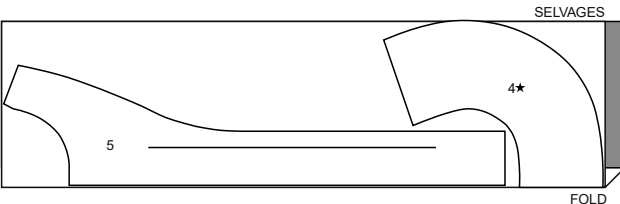
60" (150 cm) *
AG



EINLAGE A

SCHNITT-TEILLE: 4,5

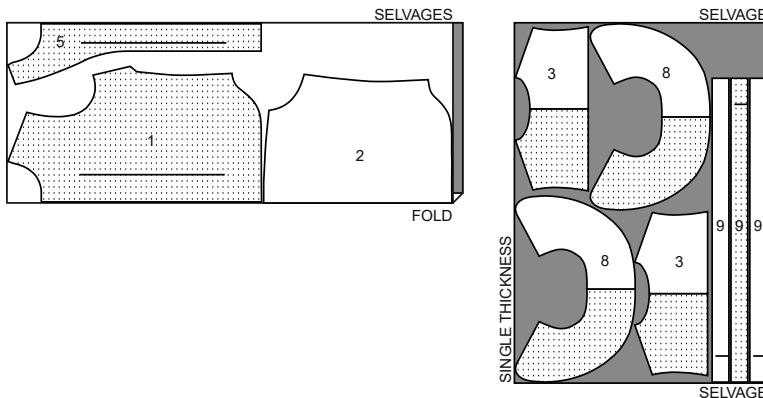
20" (51cm)
AG



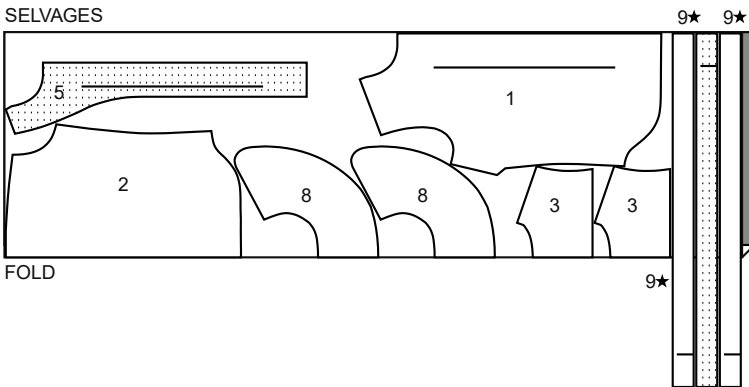
OBERTEIL B

SCHNITT-TEILLE: 1,2,3,5,8,9

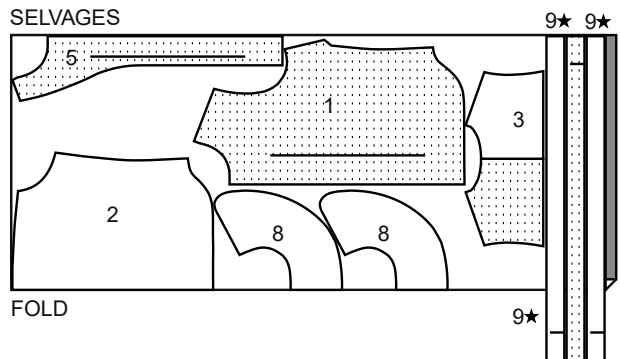
45" (115 cm) *
G
8-10-12-14-16



45" (115 cm) *
G
18-20-22-24-26



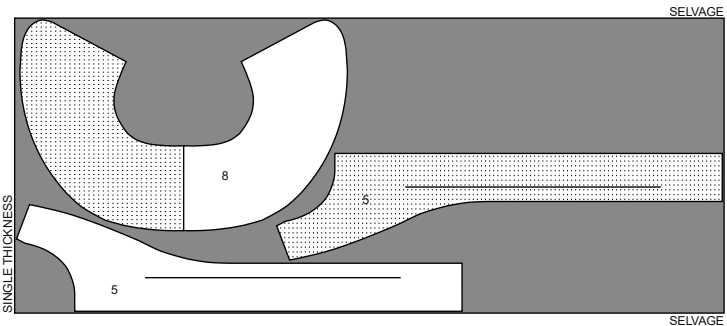
60" (150 cm) *
AG



EINLAGE B

SCHNITT-TEILLE: 5,8

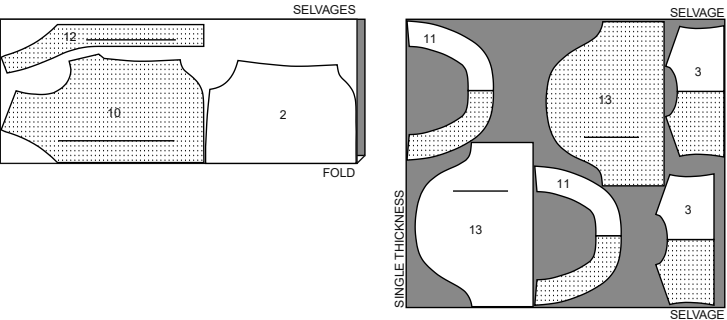
20" (51cm)
AG



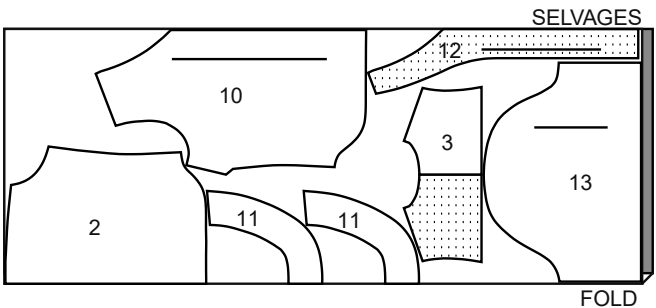
OBERTEIL C

SCHNITT-TEILLE: 2,3,10,11,12,13

45" (115 cm) *
AG



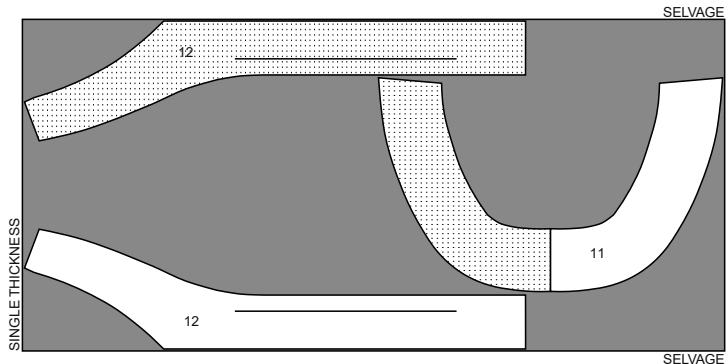
60" (150 cm) *
AG



EINLAGE C

SCHNITT-TEILLE: 11,12

20" (51cm)
AG



NÄHANLEITUNGEN

Es SIND 1.5 cm NAHTZUGABEN IM SCHNITTMUSTER BERÜCKSICHTIG (sofern nicht anders angegeben).
ZEICHENERKLÄRUNG DES STOFFS

Außenseite	Innenseite	Einlage	Futter	Innenfutter

Bügeln Sie während des Nähens. Bügeln Sie Nähte glatt, dann auseinander, sofern nicht anders angegeben. Schneiden Sie die Nahtzugabem wo nötig ein, dami sie glatt liegen.



GLOSSAR

FETT GEDRUCKTEN Nähworte der Nähanleitungen werden weiter unten erklärt.

VERSÄÜBERN - Mit 6 mm Abstand zur Schnittkante steppen und mit einer der folgenden Methoden versäubern: (1) Zackenschere ODER (2) Versäubern ODER (3) Entlang der Naht einschlagen und knappkantig zur Bruchkante steppen ODER (4) Overlock.

OPTIONAL FÜR SÄUME: Nahtband aufnähen.

EINKRÄUSELN - Entlang der Nahtlinie und nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe mit langem Geradstich steppen. Einhalbfäden entsprechend anziehen.

SCHMALER SAUM - Saumzugaben einschlagen; bügeln, die Mehrweite, wo nötig, einschlagen. Saum auffalten. So einschlagen, dass die Schnittkante am Bügelbruch liegt; bügeln. Entlang der Bruchkante einschlagen; steppen.

SAUMSTICH - Nadel durch die Bruchkante einführen, dann einen Faden vom darunterliegenden Stoff auffassen.

STÜTZNAHT - Mit 3 mm Abstand zur Nahtlinie auf der Nahtzugabe steppen (normalerweise 1,3 cm von der Schnittkante entfernt).

ABSTEPHEN - Von außen mit 6 mm Abstand zur Kante, Naht oder vorherigen Naht absteppen, hierzu den Nähfuß als Führung verwenden bzw. den in der Anleitung genannten Abstand.

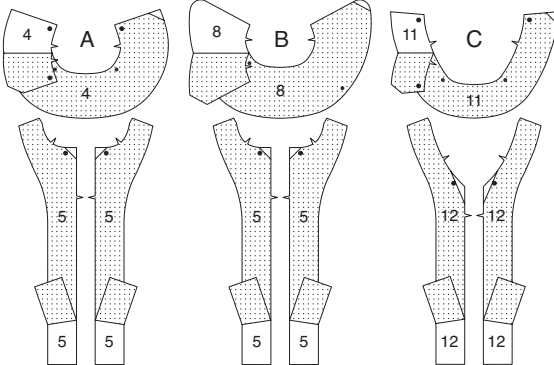
UNTERSTEPHEN - Beleg oder Unterseite des Kleidungsstücks auffalten; auf die Nahtzugabe knappkantig zur Naht aufsteppen.

OBERTEIL A, B, C

HINWEIS: Unter jeder Unterüberschrift ist das erste erwähnte Modell illustriert, wenn nicht anders angegeben.

Einlage

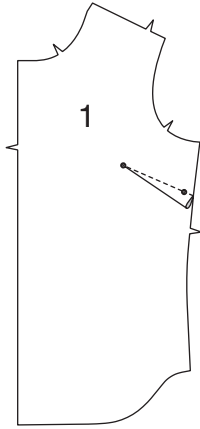
1. Die EINLAGE auf die linke Seite der entsprechenden STOFF-Stücke aufstecken. Ecken wie gezeigt zurückschneiden. Gemäß Packungsanleitung aufbügeln.



Vorder- und Rückenteil

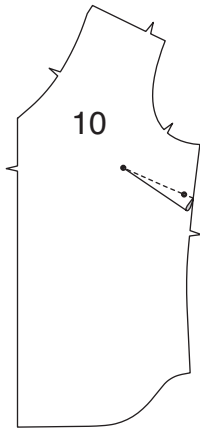
Modelle A, B

2. Den Abnäher im Vorderteil (1) steppen. Nach unten bügeln.



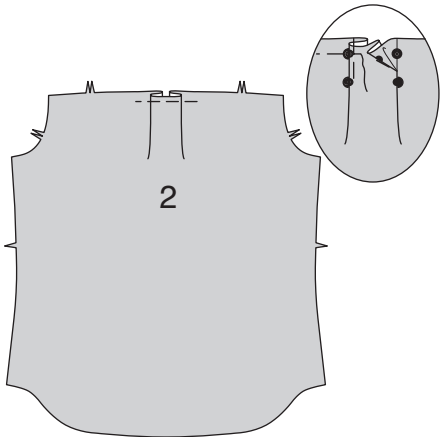
Modell C

3. Den Abnäher im Vorderteil (10) steppen. Nach unten bügeln.

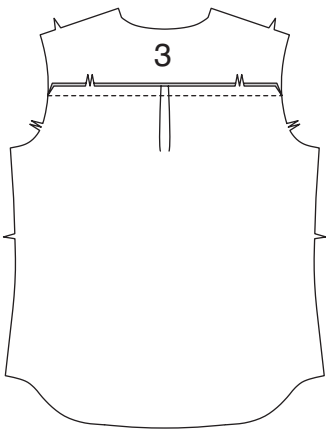


Alle Modelle

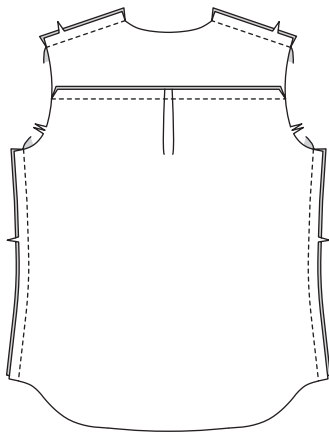
4. Die Falten im Rückenteil (2) arbeiten: von außen entlang der Linien mit kleinen Punkten falten, bügeln. Bruchkanten auf die Linien mit den großen Punkten legen; heften. Entlang der Oberkanten heften. Bügeln.



5. Eine rückwärtige Passe (3) auf die Oberkante des Rückenteils aufstecken, die Mitten treffen aufeinander. Steppen. Nahtzugabe in die Passe bügeln. **HINWEIS:** Verbleibende Passe wird als Beleg verwendet.

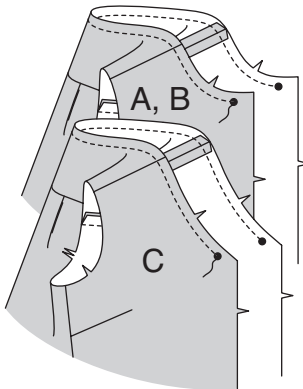


6. Die Schulter- und Seitennähte schließen.



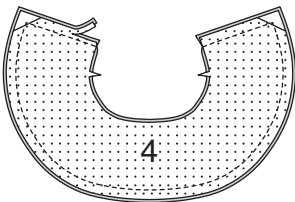
Kragen und Beleg

7. Die Ausschnittkante des Oberteils zwischen den großen Punkten mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

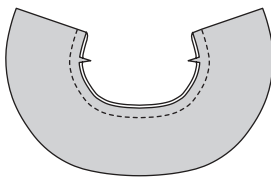


Modell A

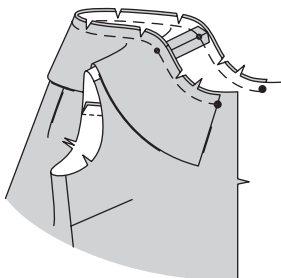
8. Den Kragen (4) aufeinander steppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Zurückschneiden.



9. Kragen auf RECHTS wenden; bügeln. Die Ausschnittkante des Kragens mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

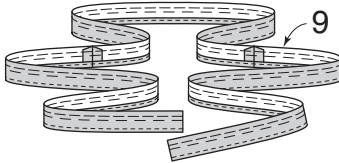


10. Den Kragen, mit der verstärkten Seite nach unten auf die Ausschnittkante des Oberteils aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die kleinen Punkte am Kragen treffen auf die Schulternähte. Wo nötig, einschneiden. Heften.

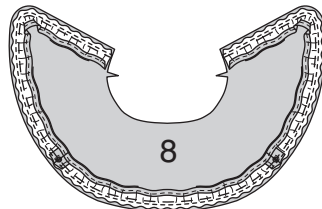


Modell B

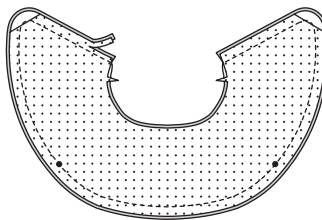
11. Zwei Kragenrüschen (9) auf die Enden der verbleibenden Kragenrüsche aufsteppen. Die Oberkante der Rüsche **EINKRÄUSELN**, die Naht an den Nähten unterbrechen. Einen 1,5 cm breiten **SCHMALEN SAUM** an der Unterkante der Rüsche arbeiten.



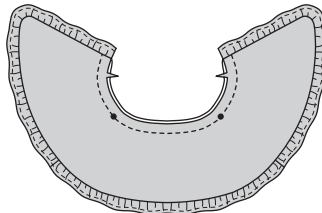
12. Rüsche auf die Enden und Unterkante des unverstärkten Kragens (8) aufstecken, die Nähte der Rüsche treffen auf die kleinen Punkte am Kragen. Kräuselungen gleichmäßig verteilen. Heften.



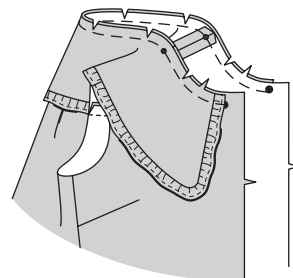
13. Verbleibenden Kragen auf den Kragen aufstecken. Enden und Unterkante steppen, dabei nicht die fertige Kante der Rüsche mitfassen. Zurückschneiden.



14. Kragen auf RECHTS wenden; bügeln. Die Ausschnittkante des Kragens mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.

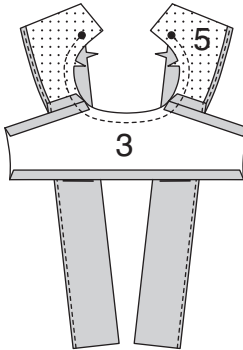


15. Den Kragen, mit der verstärkten Seite nach unten auf die Ausschnittkante des Oberteils aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die kleinen Punkte am Kragen treffen auf die Schulternähte. Wo nötig, einschneiden. Heften.

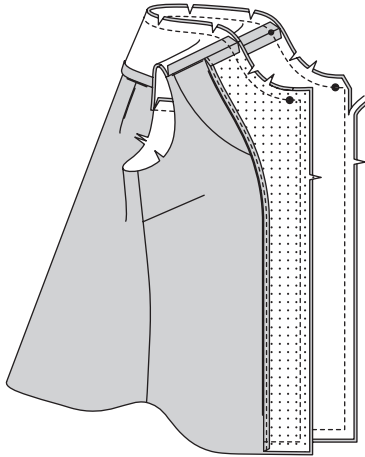


Modelle A, B

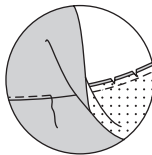
16. Nahtzugaben an der Unterkante des rückwärtigen Passenbelegs (3) einschlagen. Bügeln. Die Außenkante des vorderen Belegs (5) **VERSÄÜBERN**. Vordere Belege auf die Schulterkanten des rückwärtigen Passenbelegs aufstecken. Steppen. Die Ausschnittkante des Belegs zwischen den großen Punkten mit einer **STÜTZNAHT** stabilisieren.



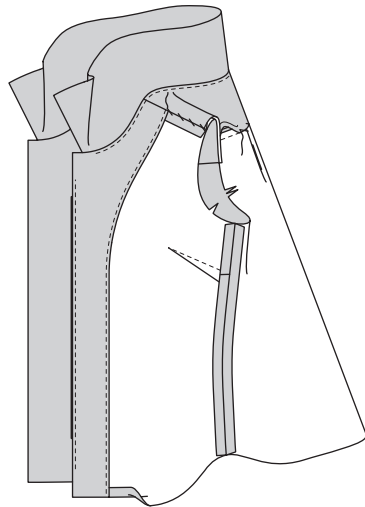
17. Beleg auf das Oberteil aufstecken, die Ausschnittkante, wo nötig, einschneiden. Unter-, Vorder- und Ausschnittkanten steppen. Zurückschneiden.



18. Ausschnitt- und Vorderkante so weit wie möglich **UNTERSTEPHEN**.

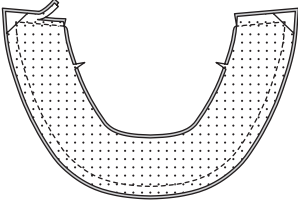


19. Beleg nach innen legen; bügeln. Die Schulter- und Unterkanten des Passenbelegs auf den Nähten mit **SAUMSTICH** annähen.

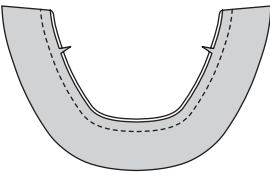


Modell C

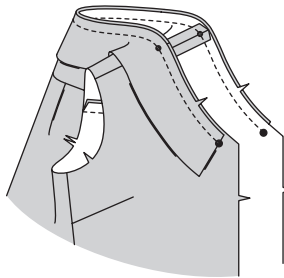
20. Den Kragen (11) aufeinander steppen, dabei die Kante mit Passzeichen offen lassen. Zurückschneiden.



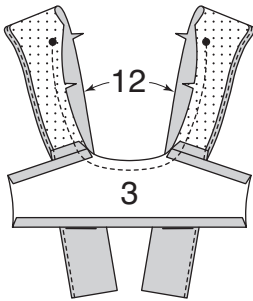
21. Kragen auf RECHTS wenden; bügeln. Die Ausschnittkante des Kragens mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.



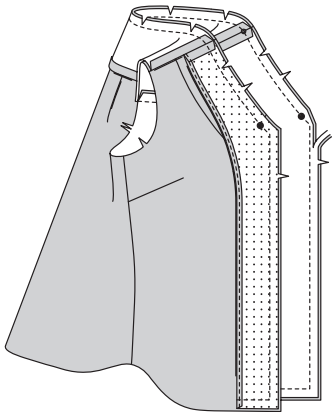
22. Den Kragen, mit der verstärkten Seite nach unten auf die Ausschnittkante des Oberteils aufstecken, die Mitten treffen aufeinander, die kleinen Punkte am Kragen treffen auf die Schulternähte. Wo nötig, einschneiden. Heften.



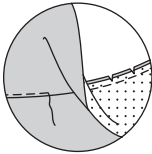
23. Nahtzugaben an der Unterkante des rückwärtigen Passenbelegs (3) einschlagen. Bügeln. Die Außenkante des vorderen Belegs (12) VERSÄUBERN. Vordere Belege auf die Schulterkanten des rückwärtigen Passenbelegs aufstecken. Steppen. Die Ausschnittkante des Belegs zwischen den großen Punkten mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.



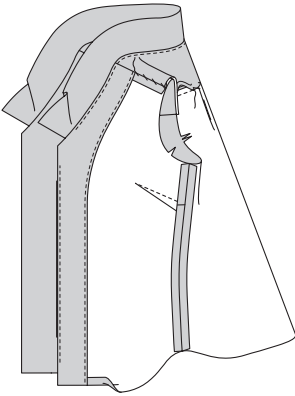
24. Beleg auf das Oberteil aufstecken, die Ausschnittkante, wo nötig, einschneiden. Unter-, Vorder- und Ausschnittkanten steppen. Zurückschneiden.



25. Die Ausschnittkante so weit wie möglich UNTERSTEPPEN.



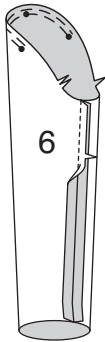
26. Beleg nach innen legen; bügeln. Die Schulter- und Unterkanten des Passenbelegs auf den Nähten mit SAUMSTICH annähen.



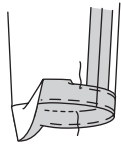
Ärmel und Armausschnitt

Modell A

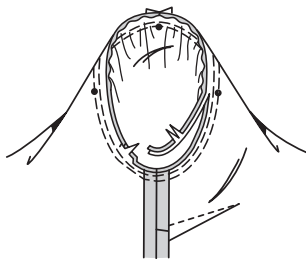
27. Die Oberkante des Ärmels (6) zwischen den unteren kleinen Punkten EINHALTEN. Ärmelnaht schließen.



28. Ärmelsaumzugaben einschlagen. Knappkantig zur Bruchkante heften. Die Schnittkante VERSÄUBERN. Mit 6 mm Abstand zur Oberkante heften. Bügeln. Entlang der oberen Heftnaht ABSTEPPEN.

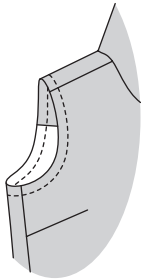


29. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen treffen aufeinander, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.

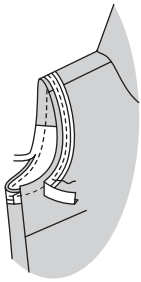


Modell B

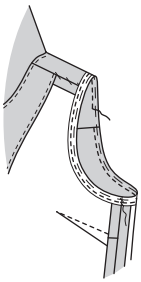
30. Die Armausschnittkante des Oberteils mit einer STÜTZNAHT stabilisieren.



31. Eine Bruchkante des Schrägbands auffalten; leicht bügeln. Schrägband auf die Armausschnittkante aufstecken, die Bruchkante entlang der Nahtlinie auflegen, die Enden so einschlagen, dass sie sich wie gezeigt an der Unterarmnaht treffen. Entlang der Bruchkante steppen. Oberteil-Nahtzugaben bündig mit dem Schrägband zurückschneiden.

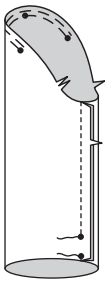


32. Das schrägband entlang der naht nach innen einschlagen. Bügeln. Die Enden mit SAUMSTICH annähen. Heften. Knappkantig zur Heftkante steppen.

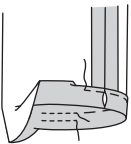


Modell C

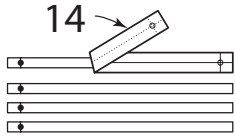
33. Die Oberkante des Ärmels (13) zwischen den unteren kleinen Punkten EINKRÄUSELN. Die Ärmelnaht schließen, dabei nicht zwischen den kleinen Punkten steppen.



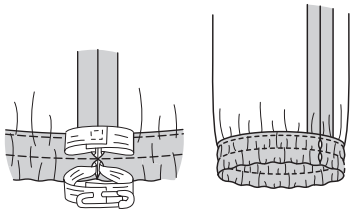
34. Für den Tunnel die Ärmelunterkante entlang der Faltlinie nach INNEN einschlagen, die Schnittkante 6 mm einschlagen. Knappkantig zur Oberkante heften. Bügeln. Entlang der Stepplinien steppen.



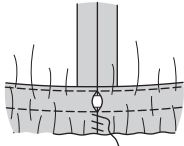
35. Für den Ärmel vier Stücke Gummiband jeweils in der Länge der Schablone für Gummiband (14) zuschneiden. Markierungen übertragen.



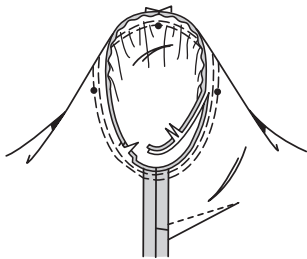
36. Gummiband in die Tunnel einziehen, die Enden überlappen lassen. Mit einer Sicherheitsnadel temporär fixieren; anprobieren. Länge anpassen, wenn nötig. Enden annähen.



37. Die Öffnung im Tunnel mit SAUMSTICH schließen.

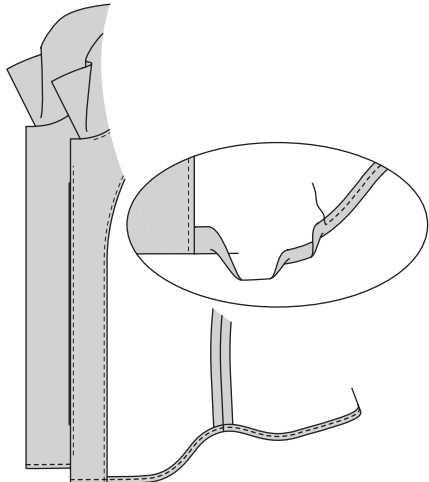


38. Rechts auf rechts den Ärmel einsetzen, die Passzeichen treffen aufeinander, der mittlere kleine Punkt trifft auf die Schulternaht. Kräuselungen gleichmäßig verteilen; heften. Steppen. Nochmals mit 6 mm Abstand auf der Nahtzugabe steppen. Knappkantig zur Naht zurückschneiden. Nahtzugaben flachbügeln. Nahtzugaben in den Ärmel legen.



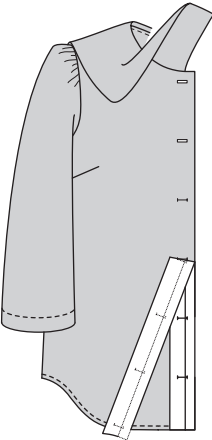
Fertigstellen

39. Einen 1,5 cm breiten SCHMALEN SAUM an der Unterkante des Oberteils arbeiten, weiter entlang des Belegs bis zur vorderen Öffnungskante arbeiten.

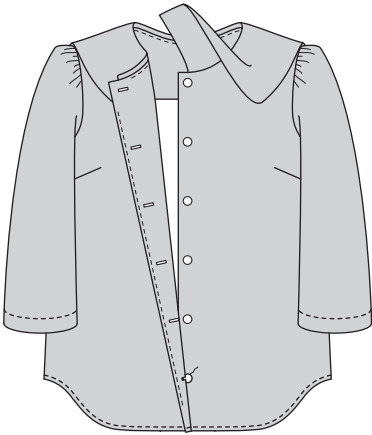


Modelle A, B

40. Schablone für Knopflöcher (7) auf das rechte Vorderteil auflegen, die Kanten des Seidenpapiers sind bündig mit den fertigen Kanten, siehe Zeichnung. Markierungen übertragen. Knopflöcher an den Markierungen arbeiten.

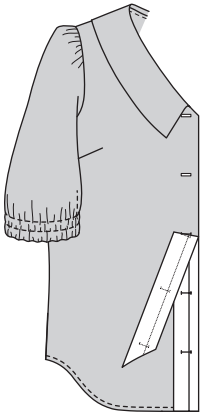


41. Öffnungskanten wie gezeigt überlappen lassen, die Mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopfmarkierungen am linken Vorderteil arbeiten. Knöpfe an den Markierungen annähen.



Modell C

42. Schablone für Knopflöcher (15) auf das rechte Vorderteil auflegen, die Kanten des Seidenpapiers sind bündig mit den fertigen Kanten, siehe Zeichnung. Markierungen übertragen. Knopflöcher an den Markierungen arbeiten.



43. Öffnungskanten wie gezeigt überlappen lassen, die Mitten treffen aufeinander. Mit den Knopflöchern als Führung die Knopfmarkierungen am linken Vorderteil arbeiten. Knöpfe an den Markierungen annähen.

